



Modulhandbuch

zum Master-Studiengang Romanistik / Romance Studies

Stand: 23.05.19

Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften

Gültig ab Wintersemester 2019/20

Gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für den Masterstudiengang „Romanistik/Romance Studies“ vom 1. April 2018 in der ab Sommersemester 2018 geltenden Fassung.

Gültig für das Wintersemester 2019/2020 und nachfolgende Semester bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs für Studierende, die ihr Studium im Masterstudiengang „Romanistik/Romance Studies“ im Wintersemester 2019/2020 oder einem nachfolgenden Semester aufnehmen.



Allgemeine Hinweise zum Modulhandbuch in der vorliegenden Fassung:

1. Geltungsbeginn

Die im vorliegenden Modulhandbuch enthaltenen Modulbeschreibungen gelten erstmals für das Semester, das auf dem Deckblatt angegeben ist.

2. Übergangsbestimmung

a. Studierende, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch ein Modul bereits in Teilen absolviert haben (vgl. Nr. 2b), schließen das Modul nach der bisher geltenden Fassung des Modulhandbuchs ab.

Diese Übergangsbestimmung gilt ausschließlich für den dem versäumten/nicht bestanden/nicht absolvierten regulären Prüfungstermin unmittelbar folgenden Prüfungstermin. Auf Antrag der oder des Studierenden kann der Prüfungsausschuss in begründeten Fällen eine Verlängerung der Übergangsfrist festlegen.

b. Ein Modul ist in Teilen absolviert, wenn die Modulprüfung nicht bestanden oder versäumt wurde. Gleiches gilt für den Fall, dass zumindest eine Modulteilprüfung bestanden, nicht bestanden oder versäumt wurde.

Ferner gilt ein Modul als in Teilen absolviert, sofern sich die oder der Studierende gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zu einer dem jeweiligen Modul zugeordneten Lehrveranstaltung angemeldet hat.

3. Geltungsdauer

Das Modulhandbuch gilt bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs auch für nachfolgende Semester.

Inhalt

Inhalt	3
Vorwort	5
Synopse	7
Modulbeschreibungen Teil A: Fachwissenschaft	8
Mastermodul Romanische Kulturen Französisch Typ A (MA-Rom-Kult-F-A)	8
Mastermodul Romanische Kulturen Italienisch Typ A (MA-Rom-Kult-It-A)	9
Mastermodul Romanische Kulturen Spanisch Typ A (MA-Rom-Kult-Sp-A)	10
Mastermodul Romanische Kulturen Französisch Typ B (MA-Rom-Kult-F-B)	11
Mastermodul Romanische Kulturen Italienisch Typ B (MA-Rom-Kult-It-B)	12
Mastermodul Romanische Kulturen Spanisch Typ B (MA-Rom-Kult-Sp-B)	13
Mastermodul Romanische Literaturen Französisch Typ A (MA-Rom-Lit-F-A)	14
Mastermodul Romanische Literaturen Italienisch Typ A (MA-Rom-Lit-It-A)	15
Mastermodul Romanische Literaturen Spanisch Typ A (MA-Rom-Lit-Sp-A)	16
Mastermodul Romanische Literaturen Französisch Typ B (MA-Rom-Lit-F-B)	17
Mastermodul Romanische Literaturen Italienisch Typ B (MA-Rom-Lit-It-B)	18
Mastermodul Romanische Literaturen Spanisch Typ B (MA-Rom-Lit-Sp-B)	19
Mastermodul Romanistische Linguistik Französisch Typ A (MA-Rom-Ling-F-A)	20
Mastermodul Romanistische Linguistik Italienisch Typ A (MA-Rom-Ling-It-A)	21
Mastermodul Romanistische Linguistik Spanisch Typ A (MA-Rom-Ling-Sp-A)	22
Mastermodul Romanistische Linguistik Französisch Typ B (MA-Rom-Ling-F-B)	23
Mastermodul Romanistische Linguistik Italienisch Typ B (MA-Rom-Ling-It-B)	24
Mastermodul Romanistische Linguistik Spanisch Typ B (MA-Rom-Ling-Sp-B)	25
Modul Masterarbeit (MA-Rom-MA)	26
Modulbeschreibungen Teil B: Sprachpraxis	27
Einführungsmodul französische Sprache (Rom-MA-Spr-F-Einf)	27
Einführungsmodul italienische Sprache (Rom-MA-Spr-It-Einf)	28
Einführungsmodul katalanische Sprache (Rom-MA-Spr-K-Einf)	29
Einführungsmodul portugiesische Sprache (Rom-MA-Spr-P-Einf)	30
Einführungsmodul spanische Sprache (Rom-MA-Spr-Sp-Einf)	31
Basismodul Französisch (MA-Rom-Spr-F-B)	32
Basismodul Italienisch (MA-Rom-Spr-It-B)	33
Basismodul Spanisch (MA-Rom-Spr-Sp-B)	34
Aufbaumodul Französisch (MA-Rom-Spr-F-A)	35
Aufbaumodul Italienisch (MA-Rom-Spr-It-A)	36
Aufbaumodul Spanisch (MA-Rom-Spr-Sp-A)	37
Erweitertes Aufbaumodul Französisch (MA-Rom-Spr-F-erwA)	38
Erweitertes Aufbaumodul Italienisch (MA-Rom-Spr-It-erwA)	39
Erweitertes Aufbaumodul Spanisch (MA-Rom-Spr-Sp-erwA)	40

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis
Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase



Fachkommunikation Französisch (Rom-MA-Spr-F-FK)	41
Fachkommunikation Italienisch (Rom-MA-Spr-It-FK)	42
Fachkommunikation Spanisch (Rom-MA-Spr-Sp-FK)	43
Erweiterungsbereich	44



Vorwort

Dieses Modulhandbuch ist die Grundlage für das Studium im Master-Studiengang (MA) „Romanistik“/„Romance Studies“ an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Das Handbuch basiert auf der geltenden Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Übersichtsdarstellungen des Studiengangs, der Fachteile und der Module. Sie enthalten in komprimierter Form die Informationen, die Sie für das Studium benötigen, ersetzen aber nicht das persönliche Gespräch mit den Studiengangbeauftragten bzw. der Studienberatung und den Dozentinnen und Dozenten, das Sie möglichst frühzeitig suchen sollten.

Der Studiengang in Kürze

Der Masterstudiengang „Romanistik“ ist für wissenschaftlich Interessierte gedacht, die ihre Kenntnisse und Kompetenzen in der Romanischen Literatur-, Sprach- bzw. Kulturwissenschaft vertiefen wollen. Deshalb hat dieses Studium auch historische Komponenten, sieht das Erlernen (oder Vertiefen) einer zweiten romanischen Sprache vor und ermöglicht auch den Einstieg in weitere romanische Sprachen.

Der Master bietet eine intensive Ausbildung in Romanistik im Umfang von 90 ECTS, die im Erweiterungsbereich mit Modulen eines anderen Fachs (mindestens 10 ECTS) und gegebenenfalls mit Modulen der Romanistik (maximal 20 ECTS) ergänzt wird (insgesamt mindestens 30 ECTS).

Er führt in vier Semestern zum Abschluss „Master of Arts“ in „Romanistik/ Romance Studies“; insgesamt sind **mindestens** 120 ECTS zu erwerben.

Profile und Schwerpunkte

Romanistik kann in diesem MA-Studiengang sowohl sehr spezialisiert (nur Sprachwissenschaft oder Literatur- oder Kulturwissenschaft) als auch in der Breite (zwei bis drei Fachteile) studiert werden. Im Hauptfach sind im Kernbereich Module im Umfang von 40 ECTS in der Modulgruppe Fachwissenschaft zu belegen. Aus den Modulen kann dabei frei gewählt werden. Dazu kommen Module im Umfang von mindestens 20 ECTS in der Modulgruppe Sprachpraxis.

Zugang

Die Zahl der Studienplätze im Master-Studiengang Romanistik ist nicht limitiert. Das Studium kann im Wintersemester wie im Sommersemester aufgenommen werden. Der Zugang zum Masterstudiengang „Romanistik/Romance Studies“ setzt einen einschlägigen Hochschulabschluss oder einen gleichwertigen einschlägigen in- oder ausländischen Abschluss eines grundständigen sechssemestrigen Studiengangs im Umfang von mindestens 180 ECTS mit einer Gesamtnote von „gut“ (2,5) oder besser voraus. Anstelle der Gesamtnote kann der Nachweis der Zugehörigkeit zu den 50% Besten eines Abschlussjahres erbracht werden. Als einschlägig gilt ein Abschluss, wenn er in einem kultur-, literatur- oder sprachwissenschaftlichen Fach nachgewiesen wird. Der Zugang zum Masterstudiengang setzt zudem Kenntnisse in mindestens einer romanischen Sprache auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens voraus.

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis

Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase



Lateinkenntnisse sind nicht Voraussetzung für ein MA-Studium der Romanistik in Bamberg, aber sehr von Vorteil. Erworben werden können sie auch im Studium, im Rahmen des Erweiterungsbereichs. Entsprechende Module bietet die Klassische Philologie an.

Kontakt:

Studiengangbeauftragter

Prof. Dr. Martin Haase

Tel.: +49 (0)951 863 2147

E-Mail: romling@uni-bamberg.de

Vorsitzende des Prüfungsausschusses BA/MA Romanistik

Prof. Dr. Dina De Rentiis

Tel.: +49 (0)951 863 2143,

E-mail: romlit1@uni-bamberg.de

Synopse MA „Romanistik“

(60 LP Romanistik + 30 LP MA-Arbeit in Romanistik + 30 LP Erweiterungsbereich in anderem Fach und/oder Romanistik) LP = ECTS



Synopse

1-4	Mastermodul 10LP Typ A (MA-Rom-Lit-X-A) Seminar 8LP Vorlesung 2LP	Mastermodul 10LP Typ A (MA-Rom-Ling-X-A) Seminar 8LP Vorlesung 2LP	Mastermodul 10LP Typ A (MA-Rom-Kult-X-A) Seminar 8LP Vorlesung 2LP	Fachkommunikation** 5LP In einer ersten romanischen Sprache
	oder Typ B (MA-Rom-Lit-X-B) Seminar 6LP Vorlesung/Übung 4LP	oder Typ B (MA-Rom-Ling-X-B) Seminar 6LP Vorlesung/Übung 4LP	oder Typ B (MA-Rom-Kult-X-B) Seminar 6LP Vorlesung/Übung 4LP	Basismodul** in einer zweiten romanischen Sprache 5LP Weitere sprachpraktische Module im Umfang von mindestens 10LP
Var	Erweiterungsbereich 30 LP Modul(e) aus dem MA oder BA-Angebot eines anderen Fachs als Romanistik (einsetzbar z. B. für Erwerb Lateinkenntnisse) Erweiterungsmodule aus dem Erweiterungsmodulangebot der Romanistik (empfohlen) oder des anderen Fachs.			
4	MA-Arbeit 30 LP (Voraussetzung: abgeschlossenes Vertiefungsmodul Typ A im gewählten Schwerpunkt Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft)			

*In demjenigen Fachteil, in dem die Masterarbeit geschrieben werden soll, sind mindestens zwei Module des Typs A zu absolvieren. Im fachwissenschaftlichen Bereich müssen mindestens 4 Module à 40 LP absolviert werden

** Studierende, die bereits entsprechende Kompetenzen in einer oder in zweiten romanischen Sprachen nachweisen, können die Module der Modulgruppe frei wählen, um bereits erworbene Sprachkompetenzen zu vertiefen oder um Kompetenzen in weiteren romanischen Sprachen zu erwerben

Modulbeschreibungen Teil A: Fachwissenschaft

Mastermodul Romanische Kulturen Französisch Typ A (MA-Rom-Kult-F-A)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (45 Min.) im Seminar
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Seminar (8 ECTS, 2 SWS) Vorlesung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Hausarbeit (empfohlener Umfang: 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Die Vorlesung vermittelt vertiefte Kenntnisse über Thematiken, Problemfelder und Anwendungsgebiete der Romanischen Kulturtheorie mit Schwerpunkt Französisch. Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema, Problemfeld bzw. Anwendungsgebiet. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern. Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten, zentralen Thema auf breiter Quellen- und Artefakten- sowie Forschungsbasis statt.
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	Jedes Semester

Modulbeauftragte/r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Kulturwissenschaft



Mastermodul Romanische Kulturen Italienisch Typ A (MA-Rom-Kult-It-A)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (45 Min.) im Seminar
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Seminar (8 ECTS, 2 SWS) Vorlesung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Hausarbeit (empfohlener Umfang: 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Vorlesung vermittelt vertiefte Kenntnisse über Themen, Problemfelder und Anwendungsgebiete der Romanischen Kulturtheorie mit Schwerpunkt Italienisch. Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema, Problemfeld bzw. Anwendungsgebiet.</p> <p>Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.</p> <p>Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten, zentralen Thema auf breiter Quellen- und Artefakten- sowie Forschungsbasis statt.</p>
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	2 Semester
Turnus	Seminar im Wintersemester Vorlesung im Sommersemester

Modulbeauftragte/r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Kulturwissenschaft

Mastermodul Romanische Kulturen Spanisch Typ A (MA-Rom-Kult-Sp-A)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (45 Min.) im Seminar
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Seminar (8 ECTS, 2 SWS) Vorlesung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Hausarbeit (empfohlener Umfang: 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Die Vorlesung vermittelt vertiefte Kenntnisse über Thematiken, Problemfelder und Anwendungsgebiete der Romanischen Kulturtheorie mit Schwerpunkt Spanisch. Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema, Problemfeld bzw. Anwendungsgebiet. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern. Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten, zentralen Thema auf breiter Quellen- und Artefakten- sowie Forschungsbasis statt.
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	Jedes Semester

Modulbeauftragte/r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Kulturwissenschaft

Mastermodul Romanische Kulturen Französisch Typ B (MA-Rom-Kult-F-B)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (30 Min.) in der Übung
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Vorlesung/Übung (4 ECTS, 2 SWS) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio, Bearbeitungsfrist: drei Monate
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Übung vermittelt Kenntnisse über Epochen und Problemfelder der Romanischen Kulturgeschichte mit Schwerpunkt Französisch.</p> <p>Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema und Problemfeld.</p> <p>Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit Kernthemen und Kernprobleme der Romanistischen Kulturgeschichte mit Schwerpunkt Französisch und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich zusammenzufassen, darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.</p> <p>Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit begrenzten, zentralen Themen und Problemen auf breiter Quellen- und Artefakten- sowie Forschungsbasis statt.</p>
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Kulturwissenschaft

Mastermodul Romanische Kulturen Italienisch Typ B (MA-Rom-Kult-It-B)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (30 Min.) in der Übung
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Vorlesung/Übung (4 ECTS, 2 SWS) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio, Bearbeitungsfrist: drei Monate
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Übung vermittelt Kenntnisse über Epochen und Problemfelder der Romanischen Kulturgeschichte mit Schwerpunkt Italienisch.</p> <p>Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema und Problemfeld.</p> <p>Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit Kernthemen und Kernprobleme der Romanistischen Kulturgeschichte mit Schwerpunkt Italienisch und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich zusammenzufassen, darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.</p> <p>Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit begrenzten, zentralen Themen und Problemen auf breiter Quellen- und Artefakten- sowie Forschungsbasis statt.</p>
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	2 Semester
Turnus	Vorlesung/Übung im Sommersemester Seminar im Wintersemester

Modulbeauftragte/r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Kulturwissenschaft

Mastermodul Romanische Kulturen Spanisch Typ B (MA-Rom-Kult-Sp-B)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (30 Min.) in der Übung
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Vorlesung/Übung (4 ECTS, 2 SWS) Seminar(6 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio, Bearbeitungsfrist: drei Monate
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Übung vermittelt Kenntnisse über Epochen und Problemfelder der Romanischen Kulturgeschichte mit Schwerpunkt Spanisch.</p> <p>Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema und Problemfeld.</p> <p>Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit Kernthemen und Kernprobleme der Romanistischen Kulturgeschichte mit Schwerpunkt Spanisch und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich zusammenzufassen, darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.</p> <p>Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit begrenzten, zentralen Themen und Problemen auf breiter Quellen- und Artefakten- sowie Forschungsbasis statt.</p>
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Kulturwissenschaft

Mastermodul Romanische Literaturen Französisch Typ A (MA-Rom-Lit-F-A)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (45 Min.) im Seminar
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Seminar (8 ECTS, 2 SWS) Vorlesung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Hausarbeit (empfohlener Umfang: 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Ziel des Moduls ist die vertiefte Auseinandersetzung mit dem Zusammenhang zwischen Figur und Kultur aus komparatistischer und interdisziplinärer Sicht. Die Vorlesung vermittelt vertiefte Kenntnisse über Thematiken, Problemfelder und Anwendungsgebiete der Romanischen Literaturtheorie mit Schwerpunkt Französisch. Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema, Problemfeld bzw. Anwendungsgebiet.</p> <p>Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.</p> <p>Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten, zentralen Thema auf breiter Quellen- und Artefakten- sowie Forschungsbasis statt.</p>
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	Jedes Semester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Dina De Rentii
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Mastermodul Romanische Literaturen Italienisch Typ A (MA-Rom-Lit-It-A)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (45 Min.) im Seminar
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Seminar (8 ECTS, 2 SWS) Vorlesung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Hausarbeit (empfohlener Umfang: 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Ziel des Moduls ist die vertiefte Auseinandersetzung mit dem Zusammenhang zwischen Figur und Kultur aus komparatistischer und interdisziplinärer Sicht. Die Vorlesung vermittelt vertiefte Kenntnisse über Thematiken, Problemfelder und Anwendungsgebiete der Romanischen Literaturtheorie mit Schwerpunkt Italienisch. Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema, Problemfeld bzw. Anwendungsgebiet.</p> <p>Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.</p> <p>Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten, zentralen Thema auf breiter Quellen- und Artefakten- sowie Forschungsbasis statt.</p>
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	2 Semester
Turnus	immer im Wintersemester immer im Sommersemester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Dina De Rentii
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Mastermodul Romanische Literaturen Spanisch Typ A (MA-Rom-Lit-Sp-A)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (45 Min.) im Seminar
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Seminar (8 ECTS, 2 SWS) Vorlesung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Hausarbeit (empfohlener Umfang: 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Ziel des Moduls ist die vertiefte Auseinandersetzung mit dem Zusammenhang zwischen Werk und Kultur aus komparatistischer und interdisziplinärer Sicht. Die Vorlesung vermittelt vertiefte Kenntnisse über Thematiken, Problemfelder und Anwendungsgebiete der Romanischen Literaturtheorie mit Schwerpunkt Spanisch. Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema, Problemfeld bzw. Anwendungsgebiet.</p> <p>Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern. Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten, zentralen Thema auf breiter Quellen- und Artefakten- sowie Forschungsbasis statt.</p>
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	Jedes Semester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Mastermodul Romanische Literaturen Französisch Typ B (MA-Rom-Lit-F-B)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (30 Min.) in der Übung
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Vorlesung/Übung (4 ECTS, 2 SWS) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Übung vermittelt Kenntnisse über Epochen und Problemfelder der Romanischen Literaturgeschichte mit Schwerpunkt Französisch.</p> <p>Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema und Problemfeld.</p> <p>Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit Kernthemen und Kernprobleme der Romanistischen Literaturgeschichte mit Schwerpunkt Französisch und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich zusammenzufassen, darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.</p> <p>Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit begrenzten, zentralen Themen und Problemen auf breiter Autoren- und Werk- sowie Forschungsbasis statt.</p>
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	Jedes Semester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Dina De Rentiiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Mastermodul Romanische Literaturen Italienisch Typ B (MA-Rom-Lit-It-B)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (30 Min.) in der Übung
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Vorlesung/Übung (4 ECTS, 2 SWS) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Übung vermittelt Kenntnisse über Epochen und Problemfelder der Romanischen Literaturgeschichte mit Schwerpunkt Italienisch.</p> <p>Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema und Problemfeld.</p> <p>Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit Kernthemen und Kernprobleme der Romanistischen Literaturgeschichte mit Schwerpunkt Italienisch und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich zusammenzufassen, darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.</p> <p>Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit begrenzten, zentralen Themen und Problemen auf breiter Autoren- und Werk- sowie Forschungsbasis statt.</p>
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	2 Semester
Turnus	immer im Sommersemester immer im Wintersemester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Dina De Rentiiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Mastermodul Romanische Literaturen Spanisch Typ B (MA-Rom-Lit-Sp-B)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (30 Min.) in der Übung
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Vorlesung/Übung (4 ECTS, 2 SWS) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Übung vermittelt Kenntnisse über Epochen und Problemfelder der Romanischen Literaturgeschichte mit Schwerpunkt Spanisch.</p> <p>Das Seminar führt zur selbständigen, methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten Thema und Problemfeld.</p> <p>Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit Kernthemen und Kernprobleme der Romanistischen Literaturgeschichte mit Schwerpunkt Spanisch und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich zusammenzufassen, darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.</p> <p>Inhaltlich findet die vertiefte Beschäftigung mit begrenzten, zentralen Themen und Problemen auf breiter Autoren- und Werk- sowie Forschungsbasis statt.</p>
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	Jedes Semester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Mastermodul Romanistische Linguistik Französisch Typ A (MA-Rom-Ling-F-A)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (45 Min.) im Seminar
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Seminar (8 ECTS, 2 SWS) Vorlesung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die französische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern. Die Teilnehmer/innen sollen befähigt werden, die Besonderheiten ihres Lerngebietes zu definieren und zu interpretieren, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in einer unvertrauten, z.B. romanisch vergleichenden Fragestellung, anzuwenden. Sie können sich dazu selbständig Wissen und Können aneignen, Sprachkenntnisse sinnvoll einsetzen. Inhalt ist ein komplexes Spezialgebiet der Romanischen Sprachwissenschaft mit Schwerpunkt Französisch.
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	Seminar im Sommersemester jedes Semester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Mastermodul Romanistische Linguistik Italienisch Typ A (MA-Rom-Ling-It-A)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (45 Min.) im Seminar
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Seminar (8 ECTS, 2 SWS) Vorlesung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die italienische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern. Die Teilnehmer/innen sollen befähigt werden, die Besonderheiten ihres Lerngebietes zu definieren und zu interpretieren, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in einer unvertrauten, z.B. romanisch vergleichenden Fragestellung, anzuwenden. Sie können sich dazu selbständig Wissen und Können aneignen, Sprachkenntnisse sinnvoll einsetzen. Inhalt ist ein komplexes Spezialgebiet der Romanischen Sprachwissenschaft mit Schwerpunkt Italienisch.
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	Seminar im Sommersemester jedes Semester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Mastermodul Romanistische Linguistik Spanisch Typ A (MA-Rom-Ling-Sp-A)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Referat (45 Min.) im Seminar
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Seminar (8 ECTS, 2 SWS) Vorlesung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schriftlich darzulegen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern. Die Teilnehmer/innen sollen befähigt werden, die Besonderheiten ihres Lerngebietes zu definieren und zu interpretieren, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in einer unvertrauten, z.B. romanisch vergleichenden Fragestellung, anzuwenden. Sie können sich dazu selbständig Wissen und Können aneignen, Sprachkenntnisse sinnvoll einsetzen. Inhalt ist ein komplexes Spezialgebiet der Romanischen Sprachwissenschaft mit Schwerpunkt Spanisch.
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	Seminar im Sommersemester jedes Semester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Mastermodul Romanistische Linguistik Französisch Typ B (MA-Rom-Ling-F-B)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Vorlesung/Übung (4 ECTS, 2 SWS) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio, Bearbeitungsfrist: maximal 3 Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die französische Sprache anzuwenden. Die Übung vermittelt Kenntnisse des Altfranzösischen bzw. der historischen Grammatik oder Kenntnisse in der Analyse von Sprachdaten. Inhalte sind Spezialgebiete (z. B. ältere Sprachstufen, Varietätenlinguistik, romanisch vergleichende Fragestellungen) aus der synchronen oder diachronen Romanistischen Linguistik mit Schwerpunkt Französisch.
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester Seminar im Sommersemester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Mastermodul Romanistische Linguistik Italienisch Typ B (MA-Rom-Ling-It-B)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Vorlesung/Übung (4 ECTS, 2 SWS) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio, Bearbeitungsfrist: maximal 3 Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die italienische Sprache anzuwenden. Die Übung vermittelt Kenntnisse des Altitalienischen bzw. der historischen Grammatik oder Kenntnisse in der Analyse von Sprachdaten. Inhalte sind Spezialgebiete (z. B. ältere Sprachstufen, Varietätenlinguistik, romanisch vergleichende Fragestellungen) aus der synchronen oder diachronen Romanistischen Linguistik mit Schwerpunkt Italienisch.
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester Seminar im Sommersemester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Mastermodul Romanistische Linguistik Spanisch Typ B (MA-Rom-Ling-Sp-B)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Vorlesung/Übung (4 ECTS, 2 SWS) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio, Bearbeitungsfrist: maximal 3 Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die spanische Sprache anzuwenden. Die Übung vermittelt Kenntnisse des Altspanischen bzw. der historischen Grammatik oder Kenntnisse in der Analyse von Sprachdaten. Inhalte sind Spezialgebiete (z. B. ältere Sprachstufen, Varietätenlinguistik, romanisch vergleichende Fragestellungen) aus der synchronen oder diachronen Romanistischen Linguistik mit Schwerpunkt Spanisch.
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester Seminar im Sommersemester

Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Modul Masterarbeit (MA-Rom-MA)

Bereich	MA Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	In dem Fachteil, in der die Masterarbeit verfasst werden soll, müssen mindestens zwei Module des Typs A abgeschlossen worden sein.
Status des Moduls	Pflichtmodul
ECTS	30
Arbeitsaufwand	750 h für Selbststudium + 150 h für Disputation = 900 h
Moduleilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Masterarbeit (üblicher Umfang: 80 Seiten). Bearbeitungsfrist: sechs Monate ab Themenstellung Mündliche Prüfung (Disputation, ca. 30 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (85%) + b (15%)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Absolventen und Absolventinnen sollen die folgenden Kompetenzen nachweisen: a) <u>instrumentale Kompetenzen</u> ihr Wissen und Verstehen sowie ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in neuen und unvertrauten Situationen anzuwenden, die in einem breiteren oder multidisziplinären Zusammenhang mit ihrem Studienfach stehen; b) <u>systemische Kompetenzen</u> Wissen zu integrieren und mit Komplexität umzugehen; auch auf der Grundlage unvollständiger oder begrenzter Informationen wissenschaftlich fundierte Entscheidungen zu fällen und dabei gesellschaftliche, wissenschaftliche und ethische Erkenntnisse zu berücksichtigen, die sich aus der Anwendung ihres Wissens und aus ihren Entscheidungen ergeben; selbständig sich neues Wissen und Können anzueignen weitgehend selbstgesteuert und/oder autonom eigenständige forschungs- oder anwendungsorientierte Projekte durchzuführen.
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/r	Betreuerin bzw. Betreuer der MA-Arbeit
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Modulbeschreibungen Teil B: Sprachpraxis

Einführungsmodul französische Sprache (Rom-MA-Spr-F-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Einführung französische Sprache: Kurs A1: (2,5 ECTS, 4 SWS) Kurs A2: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Modulteilprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau A2. <i>Hören:</i> Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten. <i>Lesen:</i> Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen. <i>Schreiben:</i> eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen Brief schreiben. <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte bzw. Modulbeauftragter	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Einführungsmodul italienische Sprache (Rom-MA-Spr-It-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Einführung italienische Sprache: Kurs A1: (2,5 ECTS, 4 SWS) Kurs A2: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Moduleilprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau A2. <i>Hören:</i> Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten. <i>Lesen:</i> Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen. <i>Schreiben:</i> eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen Brief schreiben. <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte bzw. Modulbeauftragter	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Einführungsmodul katalanische Sprache (Rom-MA-Spr-K-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Einführung katalanische Sprache: Kurs A1: (2,5 ECTS, 4 SWS) Kurs A2: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Moduleilprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Katalanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau A2. <i>Hören:</i> Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten. <i>Lesen:</i> Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen. <i>Schreiben:</i> eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen Brief schreiben. <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	2 Semester
Turnus	Kurs A1 im WS, Kurs A2 im SS

Modulbeauftragte bzw. Modulbeauftragter	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Einführungsmodul portugiesische Sprache (Rom-MA-Spr-P-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Einführung portugiesische Sprache: Kurs A1: (2,5 ECTS, 4 SWS) Kurs A2: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Moduleilprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Portugiesisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau A2. <i>Hören:</i> Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten. <i>Lesen:</i> Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen. <i>Schreiben:</i> eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen Brief schreiben. <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	2 Semester
Turnus	Kurs A1 im WS, Kurs A2 im SS

Modulbeauftragte bzw. Modulbeauftragter	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Einführungsmodul spanische Sprache (Rom-MA-Spr-Sp-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Einführung spanische Sprache: Kurs A1: (2,5 ECTS, 4 SWS) Kurs A2: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Moduleilprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau A2. <i>Hören:</i> Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten. <i>Lesen:</i> Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen. <i>Schreiben:</i> eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen Brief schreiben. <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte bzw. Modulbeauftragter	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Basismodul Französisch (MA-Rom-Spr-F-B)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Französisch
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Übung: <i>Français 1</i> (5 ECTS, 6 SWS) Übung: <i>Français 2</i> (5 ECTS, 6 SWS)
Moduleilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Mündliche Prüfung (15 Min.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau B1 (<i>Français 1</i>) bzw. B2 (<i>Français 2</i>). <i>Hören:</i> Verständnis von komplexeren Aussagen zu Themen wie Arbeit, Schule bzw. Studium, Freizeit, Charaktereigenschaften etc. <i>Lesen:</i> Texte allgemeiner Thematik lesen, verstehen und ihnen die Hauptinformation entnehmen. <i>Schreiben:</i> schriftliche Nacherzählung eines zu Hause vorbereiteten oder eines nicht vorbereiteten Textes (nach ein- bis zweimaligem Anhören). <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester jedes Semester

Modulkoordination	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Basismodul Italienisch (MA-Rom-Spr-It-B)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Italienisch
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Übung: <i>Italiano 1</i> (5 ECTS, 6 SWS) Übung: <i>Italiano 2</i> (5 ECTS, 6 SWS)
Moduleilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Mündliche Prüfung (15 Min.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 120 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau B1 (<i>Italiano 1</i>) bzw. B2 (<i>Italiano 2</i>). <i>Hören:</i> Verständnis von komplexeren Aussagen zu Themen wie Arbeit, Schule bzw. Studium, Freizeit, Charaktereigenschaften etc. <i>Lesen:</i> Texte allgemeiner Thematik lesen, verstehen und ihnen die Hauptinformation entnehmen. <i>Schreiben:</i> schriftliche Nacherzählung eines zu Hause vorbereiteten oder eines nicht vorbereiteten Textes (nach ein- bis zweimaligem Anhören). <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester jedes Semester
Modulkoordination	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Basismodul Spanisch (MA-Rom-Spr-Sp-B)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Spanisch
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Übung: <i>Español 1</i> (5 ECTS, 6 SWS) Übung: <i>Español 2</i> (5 ECTS, 6 SWS)
Moduleilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Mündliche Prüfung (15 Min.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 120 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau B1 (<i>Español 1</i>) bzw. B2 (<i>Español 2</i>). <i>Hören:</i> Verständnis von komplexeren Aussagen zu Themen wie Arbeit, Schule bzw. Studium, Freizeit, Charaktereigenschaften etc. <i>Lesen:</i> Texte allgemeiner Thematik lesen, verstehen und ihnen die Hauptinformation entnehmen. <i>Schreiben:</i> schriftliche Nacherzählung eines zu Hause vorbereiteten oder eines nicht vorbereiteten Textes (nach ein- bis zweimaligem Anhören). <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Lerninhalte	Grundkenntnisse im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis, in der Grammatik.
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester jedes Semester

Modulkoordination	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Aufbaumodul Französisch (MA-Rom-Spr-F-A)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Französisch
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) + eine LV aus b) Übung: <i>Français 3</i> (3 ECTS, 4 SWS) Übung: <i>Médiation 1</i> oder <i>Culture A</i> oder <i>Culture B</i> (je 2 ECTS, 2 SWS)
Moduleilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.) Referat (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen des Französischen. Durch die Arbeit in verschiedenen Fertigungsgebieten wird eine sichere Kompetenz in der französischen Sprache erreicht. Erweiterte Kenntnisse im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis, in der Grammatik sowie in der Mediation oder Landeskunde.
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester mindestens eine LV jedes Semester
Modulkoordination	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Aufbaumodul Italienisch (MA-Rom-Spr-It-A)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Italienisch
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) + eine LV aus b) Übung: <i>Italiano 3</i> (3 ECTS, 4 SWS) Übung: <i>Mediazione 1</i> oder <i>Cultura A</i> oder <i>Cultura B</i> (je 2 ECTS, 2 SWS)
Moduleilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.) Referat (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen des Italienischen. Durch die Arbeit in verschiedenen Fertigungsgebieten wird eine sichere Kompetenz in der italienischen Sprache erreicht. Erweiterte Kenntnisse im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis, in der Grammatik sowie in der Mediation oder Landeskunde.
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	im Wintersemester mindestens eine LV jedes Semester
Modulkoordination	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Aufbaumodul Spanisch (MA-Rom-Spr-Sp-A)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Spanisch
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) + eine LV aus b) Übung: <i>Español 3</i> (3 ECTS, 4 SWS) Übung: <i>Mediación 1</i> oder <i>Cultura A</i> oder <i>Cultura B</i> (je 2 ECTS, 2 SWS)
Moduleilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.) Referat (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen des Spanischen. Durch die Arbeit in verschiedenen Fertigungsgebieten wird eine sichere Kompetenz in der spanischen Sprache erreicht. Erweiterte Kenntnisse im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis, in der Grammatik sowie in der Mediation oder Landeskunde.
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester mindestens eine LV jedes Semester
Modulkoordination	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Erweitertes Aufbaumodul Französisch (MA-Rom-Spr-F-erwA)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Französisch
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) + b) + c) + eine LV aus d) Übung: <i>Français 3</i> (3 ECTS, 4 SWS) Übung: <i>Français 4</i> (3 ECTS, 4 SWS) Übung: <i>Médiation 1</i> (2 ECTS, 2 SWS) Übung: <i>Culture A oder B</i> (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Klausur (90 Minuten, Inhalte aus a) und b)) + Referat in d)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausur (75%) + Referat (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Niveau C1+ des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen des Französischen. Durch die Arbeit in verschiedenen Fertigungsgebieten wird eine sichere Kompetenz in der französischen Sprache erreicht. Erweiterte Kenntnisse im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis, in der Grammatik, in der Übersetzung und Mediation sowie über die frankophone Kultur.
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester jedes Semester jedes Semester eine LV jedes Semester
Modulkoordination	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Erweitertes Aufbaumodul Italienisch (MA-Rom-Spr-It-erwA)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Italienisch
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) + b) + c) + eine LV aus d) Übung: Italiano 3 (3 ECTS, 4 SWS) Übung: Italiano 4 (3 ECTS, 4 SWS) Übung: Mediazione 1 (2 ECTS, 2 SWS) Übung: Cultura A oder B (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Klausur (90 Minuten, Inhalte aus a) und b)) + Referat in d)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausur (75%) + Referat (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Niveau C1+ des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen des Italienischen. Durch die Arbeit in verschiedenen Fertigungsgebieten wird eine sichere Kompetenz in der italienischen Sprache erreicht. Erweiterte Kenntnisse im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis, in der Grammatik, in der Übersetzung und Mediation sowie über die italienische Kultur.
Minimale Dauer	2 Semester
Turnus	im Wintersemester im Sommersemester im Wintersemester eine LV jedes Semester
Modulkoordination	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Erweitertes Aufbaumodul Spanisch (MA-Rom-Spr-Sp-erwA)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Spanisch
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul (Kernbereich MA-Romanistik); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	10
Arbeitsaufwand	300 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) + b) + c) + eine LV aus d) Übung: <i>Español 3</i> (3 ECTS, 4 SWS) Übung: <i>Español 4</i> (3 ECTS, 4 SWS) Übung: <i>Mediación 1</i> (2 ECTS, 2 SWS) Übung: <i>Cultura A oder B</i> (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Klausur (90 Minuten, Inhalte aus a) und b)) + Referat in d)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausur (75%) + Referat (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Niveau C1+ des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen des Spanischen. Durch die Arbeit in verschiedenen Fertigungsgebieten wird eine sichere Kompetenz in der spanischen Sprache erreicht. Erweiterte Kenntnisse im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis, in der Grammatik, in der Übersetzung und Mediation sowie über die spanische und lateinamerikanische Kultur.
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester jedes Semester jedes Semester eine LV jedes Semester
Modulkoordination	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Fachkommunikation Französisch (Rom-MA-Spr-F-FK)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Französisch
Studienempfehlung	Referat (30 Minuten) in c)
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Pflichtmodul (MA-Romanistik Kernbereich erste romanische Sprache); Wahlpflichtmodul (MA-Romanistik Kernbereich weitere romanische Sprachen); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Übung: Présentation (1 ECTS, 2 SWS) Übung: Médiation 2 (2 ECTS, 2 SWS) Übung Culture A oder B (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Referat (30 Min.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Es werden gezielt der schriftliche und der mündliche Ausdruck trainiert. Im Sinne einer weiterführenden Berufsqualifikation für den wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Bereich soll die Fähigkeit vermittelt werden, im jeweiligen Kontext angemessen zu kommunizieren. Die gehobenen Ansprüche an die professionelle Kommunikation in französischer Sprache werden auf dem Kompetenzniveau C2 erfüllt. Vertiefung der bereits erworbenen Kenntnisse, insbesondere im Bereich des schriftlichen und mündlichen Ausdrucks. Inhalte aus Landeskunde, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft.
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte bzw. Modulbeauftragter	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Fachkommunikation Italienisch (Rom-MA-Spr-It-FK)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Italienisch
Studienempfehlung	Referat (30 Minuten) in c)
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Pflichtmodul (MA-Romanistik Kernbereich erste romanische Sprache); Wahlpflichtmodul (MA-Romanistik Kernbereich weitere romanische Sprachen); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Übung: Presentazione (1 ECTS, 2 SWS) Übung: Mediazione 2 (2 ECTS, 2 SWS) Übung Cultura A oder B (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Referat (30 Min.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Es werden gezielt der schriftliche und der mündliche Ausdruck trainiert. Im Sinne einer weiterführenden Berufsqualifikation für den wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Bereich soll die Fähigkeit vermittelt werden, im jeweiligen Kontext angemessen zu kommunizieren. Die gehobenen Ansprüche an die professionelle Kommunikation in italienischer Sprache werden auf dem Kompetenzniveau C2 erfüllt. Vertiefung der bereits erworbenen Kenntnisse, insbesondere im Bereich des schriftlichen und mündlichen Ausdrucks. Inhalte aus Landeskunde, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft.
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	b) immer im Sommersemester, c) A oder B jedes Semester
Modulbeauftragte bzw. Modulbeauftragter	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Fachkommunikation Spanisch (Rom-MA-Spr-Sp-FK)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik/Spanisch
Studienempfehlung	Referat (30 Minuten) in c)
Verwendbarkeit	Erweiterungsbereich anderer Master-Studiengänge
Status des Moduls	Pflichtmodul (MA-Romanistik Kernbereich erste romanische Sprache); Wahlpflichtmodul (MA-Romanistik Kernbereich weitere romanische Sprachen); Wahlmodul (Erweiterungsbereich MA-Romanistik, andere Studiengänge);
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Übung: <i>Presentación</i> (1 ECTS, 2 SWS) Übung: <i>Mediación 2</i> (2 ECTS, 2 SWS) Übung: <i>Cultura A oder B</i> (2 ECTS, 2 SWS)
Moduleilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 Referat (30 Min.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Es werden gezielt der schriftliche und der mündliche Ausdruck trainiert. Im Sinne einer weiterführenden Berufsqualifikation für den wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Bereich soll die Fähigkeit vermittelt werden, im jeweiligen Kontext angemessen zu kommunizieren. Die gehobenen Ansprüche an die professionelle Kommunikation in spanischer Sprache werden auf dem Kompetenzniveau C2 erfüllt. Vertiefung der bereits erworbenen Kenntnisse, insbesondere im Bereich des schriftlichen und mündlichen Ausdrucks. Inhalte aus Landeskunde, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft.
Empfohlenes Fachsemester	1-4
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte bzw. Modulbeauftragter	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Erweiterungsbereich

Im Erweiterungsbereich sind Module eines anderen Fachs im Umfang von mindestens 10 ECTS-Punkten nach freier Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren. Für die Module anderer Fächer gelten die Bestimmungen der Prüfungsordnung des Studiengangs und des Modulhandbuchs, dem das jeweilige Modul zugeordnet ist.

Im Erweiterungsbereich können ferner Module der Romanistik im Umfang von bis zu 20 ECTS-Punkten eingebracht werden. Wählbar sind Module, die nicht im Kernbereich absolviert werden.